

# Mitte Magazin

Ausgabe 59 / März 2025

Laatzen-Mitte



Grußwort  
Kolumne



Kinder- und  
Jugendbüro



Das Mitte-Magazin  
sucht Verstärkung



Das Mitte-Magazin  
stellt sich vor



Näh-Strickcafé  
Repair Café



Fastenbrechen  
im Leine-Center



Termine & Angebote  
im Stadthaus Laatzen



Bundesministerium  
des Innern, für Bau  
und Heimat



Niedersächsisches Ministerium  
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



STÄDTEBAU-  
FÖRDERUNG  
von Bund, Ländern und  
Gemeinden



Laatzen  
Stadt der Sinne

## Liebe Leserinnen und Leser,

die Natur erwacht aus dem Winterschlaf und wir genießen die ersten kräftigen Sonnenstrahlen bei einem Kaffee oder Gespräch im Freien. Mit frischer Energie blicken wir auf das, was vor uns liegt.

Am 29. März haben wir wieder die Gelegenheit, beim jährlichen Müllsammeltag „Laatzen räumt auf“ unsere Kommune ein Stück lebenswerter zu machen. Ab 13 Uhr treffen wir uns für den gemeinsamen Frühjahrsputz an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet – in Laatzen-Mitte am Nachbarschaftshaus und an der Quatschkiste.

Wie gewohnt, finden Sie auch in dieser 59. Ausgabe vielfältige Themen, die zeigen, wie engagiert und vielfältig Laatzen ist. Im Repair-Café heißt es: „Wegwerfen? Nicht mit uns!“

Ob defekte Kleinmöbel oder Elektrogeräte – hier wird repariert statt entsorgt. Ähnlich engagiert ist das Näh-Strickcafé.

Das Stadthaus bietet ein breites Angebot an Beratung, Bildung und Begegnung für alle Altersgruppen. Besonders freue ich mich über die neuen Angebote im Kinder- und Jugendzentrum, unter anderem von der Leine-Volkshochschule Laatzen GmbH. Ob Töpfern, Gaming oder Kochen und Backen – hier gibt es für junge Menschen viel zu erleben.

Ein besonderes Erlebnis war auch in diesem Jahr das Fastenbrechen der muslimischen Gemeinschaft im Leine-Center am 8. März. Es war mir eine große Freude, Teil dieser besonderen Feier zu sein und die kulturellen und religiösen Traditionen unserer Stadt zu würdigen. Unsere abrahamitischen Religionen teilen viele faszinierende Gemeinsamkeiten: Der Blick auf den Mond bestimmt sowohl das Osterfest als auch den Beginn des Ramadans. Sogar die christliche Fastenzeit ist in diesem Jahr zur selben Zeit.



Noch wichtiger sind allerdings die Werte, die wir miteinander teilen wie Nächstenliebe, Gerechtigkeit, Mitgefühl und Barmherzigkeit. Mehr dazu auf den nächsten Seiten.

Ich freue mich auf viele weitere schöne Begegnungen in unserer Stadt und hoffe, dass auch Sie dabei sind. Viel Spaß beim Lesen dieses Magazins!

*Ihr Bürgermeister Kai Eggert*

## Kolumne

Liebe Laatzenenerinnen und Laatzenener, die Nachrichtenlage dieser Tage? Schwer. Die Welt dreht sich, und manchmal fühlt es sich an, als würden wir dabei aus der Kurve fliegen. Aber genau dann, wenn alles grauer wird, gibt es einen einfachen Rat: It's just a jump to the left... and then a step to the right.

Ja, ich rede vom Time Warp, diesem legendären Tanz aus der Rocky Horror Picture Show. Ein paar einfache Schritte – und schon steht man mittendrin in einer Welt voller Glitzer, Wahnsinn und einer Prise Humor.

Ist es nicht genau das, was wir manchmal brauchen? Einen kleinen Sprung raus aus dem Alltag und rein ins Vergnügen?

Neulich kam die Idee auf, mit Kolleginnen und Kollegen genau das zu tun – also nicht unbedingt einen Time Warp auf dem Bürotisch hinzulegen (obwohl



das eine Überlegung wert wäre), sondern zusammen zur Rocky Horror Picture Show zu gehen.

Die Reaktionen? „Rocky was?“ – „Das ist doch dieser Horrorfilm, oder?“ – „Ach, das mit den Leuten, die sich im Theater verkleiden?“ Und während ich innerlich einen tiefen Seufzer ausstieß, wurde mir klar: Wir haben ein kulturelles Problem. Denn wenn es eine Show gibt, die uns lehrt, dass man sich nicht zu ernst nehmen, sondern das

Leben feiern sollte, dann ist es diese. Seit 52 Jahren bringt Rocky Horror Menschen zusammen, die einfach mal loslassen wollen. Es ist laut, schrill, verrückt – und genau deshalb so wunderbar. Es erinnert uns daran, dass Spaß kein Luxus ist, sondern eine Notwendigkeit. Dass wir uns nicht von all den ernstesten Schlagzeilen lähmen lassen dürfen, sondern manchmal einfach mittanzten müssen.

Natürlich, die Welt bleibt kompliziert. Aber vielleicht hilft es ja, sich ab und zu an den einfachsten Tanzschritt des Lebens zu erinnern: „It's just a jump to the left... and then a step to the right!“ Also, Laatzen: Lasst uns gemeinsam springen. Und wenn wir dabei ein bisschen albern aussehen – umso besser. In diesem Sinne

*Steffen Koch*



## Das Kinder- und Jugendbüro

Im Erdgeschoss des Nachbarschaftshauses befindet sich die Verwaltung des Kinder- und Jugendbüros (KiJuB) Laatzten. Von hier aus wird die Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt koordiniert. Rund 30 Mitarbeitende setzen sich für die Belange junger Menschen ein – sei es durch Jugendsozialarbeit an Schulen oder in den fünf Jugendfreizeiteinrichtungen der Stadt, die als Orte der Begegnung und Teilhabe dienen. Zwei davon werden in diesem Artikel näher vorgestellt.

Zusätzlich organisiert das KiJuB in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern vielfältige Ferienaktionen sowie den Sommerferienpass. Die diesjährigen Angebote können ab dem 29. Mai unter [www.ferien-laatzten.de](http://www.ferien-laatzten.de) gebucht werden – unter anderem steht ein Ausflug in den Heidepark auf dem Programm.

Das Ziel des KiJuB ist es, Kinder und Jugendliche zu stärken, ihnen Freiräume und Mitbestimmung zu ermöglichen und sie auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit zu begleiten. Weitere Informationen sind auf der Homepage oder dem Instagram-Account des KiJuB zu finden.

M6: Neuer Treffpunkt in Laatzten-Mitte  
Seit 2023 gibt es in Laatzten-Mitte mit dem Jugendtreff „M6“ einen neuen

Anlaufpunkt für Kinder und Jugendliche direkt am Marktplatz. Der offene Treff im Nachbarschaftshaus bietet von Montag bis Freitag vielfältige Freizeitmöglichkeiten: Von 15 bis 17 Uhr sind Kinder von 6 bis 13 Jahren willkommen, von 17 bis 20 Uhr gehört der Treff den Jugendlichen ab 14 Jahren. Das M6 verfügt über zwei flexibel nutzbare Räume mit Kickertisch, Gesellschaftsspielen und Kreativmaterial. Draußen laden eine Tischtennisplatte und ein Basketballkorb zur Bewegung ein, und auf der Terrasse, dem Plateau am Marktplatz, kann gechillt werden. WLAN steht allen Gästen zur Verfügung, dazu gibt es eine kleine Auswahl an Snacks und Getränken.

Neben den regulären Öffnungszeiten engagieren sich die Mitarbeitenden auch in der aufsuchenden Jugendarbeit. Sie suchen gezielt Orte in Laatzten-Mitte auf, an denen sich Jugendliche treffen, und bieten Gespräche sowie Unterstützung an. Zusätzlich werden aus dem Treff heraus regelmäßig Veranstaltungen, Turniere und Ausflüge organisiert. Wer auf der Suche nach einem offenen, freundlichen Ort ist, um Gleichaltrige zu treffen und gemeinsam Zeit zu verbringen, sollte im M6 vorbeischaun!

KiJuZ: Mehr Platz, mehr Angebote

Das Kinder- und Jugendzentrum (KiJuZ) in Laatzten-Mitte bietet deutlich mehr Raum und gezieltere Angebote für Kinder und Jugendliche. Neben einem großzügigen Innenbereich mit Bistro, Billardraum, Kino, Tanzstudio und Kreativwerkstatt gibt es eine weitläufige Außenfläche mit Beachvolleyballfeld und Feuerstelle. Das KiJuZ setzt auf strukturierte Programme, die gemeinsam mit den Jugendlichen entwickelt werden.

Ob Theater-AG, Kochkurse, Upcycling, Gaming-Abende oder sportliche Aktivitäten – das Angebot ist vielfältig und dynamisch. Freitags gibt es oft besondere Aktionen.

Der Unterschied zum M6 liegt in der Ausrichtung: Während das M6 als unkomplizierter Treffpunkt sozusagen für „Laufkundschaft“ dient, ist das KiJuZ für diejenigen gedacht, die gezielt Angebote nutzen und mitgestalten wollen. Für beide Einrichtungen aber gilt:

Sie bieten Raum für soziale Kontakte und niedrigschwellige Unterstützung in den individuellen Lebenslagen der jungen Menschen.



*Tobias Gronemann*



## Das Mitte-Magazin sucht Verstärkung und frischen Wind

Unsere kleine aber feine Stadtteilzeitung für Laatzen Mitte sucht interessierte Menschen zur Unterstützung des Redaktionsteams. Redaktion – das klingt vielleicht nach trockenen Diskussionen und endlosen

Texten. Aber weit gefehlt! Bei uns, dem Team des Mitte-Magazins, herrscht eine lockere, freundliche und kreative Atmosphäre. Wir sitzen gemütlich beisammen und überlegen gemeinsam, welche Themen

wir für die nächste Ausgabe aufgreifen wollen. Es wird diskutiert, gelacht, Ideen werden hin- und hergeworfen – und am Ende entsteht das „Mitte-Magazin“, das es schon seit 2007 gibt. Aber wer ist eigentlich „wir“?



**Wer bin ich?**

*Maren Quell*

**Seit wann bin ich dabei?**

*2019*

**Mein Arbeitsbereich**

*Quartiersmanagerin im  
Stadtteilbüro Laatzen-Mitte*

**Mein Job in der Redaktion**

*Über Veranstaltungen und  
Projekte berichten*

**Mein Lieblingsort  
in Laatzen-Mitte**

*Mastbruchholz zum Spazieren gehen  
und Leineplatz zum Eis essen in der Sonne*



**Wer bin ich?**

*Mareike Siegmann*

**Seit wann bin ich dabei?**

*2022*

**Mein Arbeitsbereich**

*Quartiersmanagerin im  
Stadtteilbüro Laatzen-Mitte*

**Mein Job in der Redaktion**

*Themenfindung für Texte  
des Stadtteilbüros*

**Mein Lieblingsort  
in Laatzen-Mitte**

*Ort der Idylle im Park der Sinne*



**Wer bin ich?**

*Steffen Koch*

**Seit wann bin ich dabei?**

*2012*

**Mein Arbeitsbereich**


*Wirtschaftsförderer  
der Stadt Laatzen*

**Mein Job in der Redaktion**

*Teil der Redaktionsgruppe und  
schreibe gern die Kolumne*

**Mein Lieblingsort  
in Laatzen-Mitte**

*Mit einem leckeren Kaffee  
in der Sonne vom Park der Sinne*




**Wer bin ich?** *Ingelore Meyer*

**Seit wann bin ich dabei?** *2007*

**Mein Arbeitsbereich** *Terminplanung und Seitenverteilung für Texte und Fotos*

**Mein Job in der Redaktion** *Korrektur lesen, Absprache und Weitergabe an die Druckerei*

**Mein Lieblingsort in Laatzten-Mitte** *Der Park der Sinne*



**Wer bin ich?** *Ludger Oldeweme*

**Seit wann bin ich dabei?** *2019*

**Mein Arbeitsbereich** *Teamleiter  
Gesellschaftliche Teilhabe und Integration*

**Mein Job in der Redaktion** *Themenauswahl und Redaktion und Weitergabe an die Druckerei*

**Mein Lieblingsort in Laatzten-Mitte** *Das Stadthaus Laatzten*

*Dieser Platz ist für Dich reserviert!*

**Wer bin ich?** .....

**Welcher Bereich zur Mitarbeit interessiert mich am meisten?** .....

**Mein Lieblingsort in Laatzten-Mitte** .....

**Genau hier fehlst du!**  
Du hast Spaß am Schreiben und Fotografieren? Du möchtest über das berichten, was in unserem Stadtteil passiert? Du hast ein Auge fürs Layout und möchtest das Heft mitgestalten? Oder möchtest Du einfach helfen, dass unser Magazin pünktlich und druckfertig erscheint? Dann bist du bei uns genau richtig!

Das Mitte-Magazin sucht Ehrenamtliche wie Dich, die Lust und Zeit haben, sich bei unserer Stadtteilzeitung zu engagieren!  
Unser Mitte-Magazin erscheint viermal im Jahr und berichtet über Aktionen, Feste, Ausstellungen und Neuigkeiten aus Laatzten-Mitte. Auch die Stadtverwaltung kommt bei uns zu Wort – was ist geplant, was wurde umgesetzt?

Und natürlich dürfen auch die vielen Kurse und Mitmachangebote im Stadthaus nicht fehlen.  
**Daher fülle hier den leeren für dich vorgesehenen Steckbrief aus und schicke ihn an [stadthaus@laatzten.de](mailto:stadthaus@laatzten.de)!** Wir laden dich gern zur nächsten Redaktionssitzung zum Reinschnuppern ein.  
*Die Redaktion des Mitte Magazins*



## Näh-Strickcafé Laatzen

Ab Januar 2025 wird das Nähcafé erweitert und führt damit den neuen Namen „Näh-Strickcafé“.

Es bietet Menschen die Gelegenheit, bei Kaffee und Keksen unter kompetenter Anleitung sowohl nähen als auch stricken zu lernen, Produkte herzustellen, auszubessern, kreativ umzugestalten und damit auch Ressourcen und Geldbeutel zu schonen.

Wir freuen uns auf einmalige wie kontinuierliche Besuche.

### Kontakt Näh-Strickcafé UND Repair Café:

Mobil: 0171 1230281

E-Mail: muehlbauer.bebra@t-online.de

## Näh-Strickcafé Laatzen

Jeden 1. Mittwoch im Monat  
9:30 - 12 Uhr



Marktplatz 5

Gemeinsam ausbessern,  
stricken, kreativ gestalten



Nähen u Stricken lernen  
Unterstützung erhalten

Nachhaltigkeit / Ressourcenschonung /  
Geldbeutel entlasten



Ansprechpartnerin: W.-U. Mühlbauer, Tel.: 0171 1230281



Diakonie  
Hannover-Land

Marktplatz5  
Reden • Lernen • Helfen



Das RepairCafé Laatzen gibt es seit Oktober 2021.

Jeweils am 2. Sonnabend in den geraden Monaten (Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember) können die Gäste ihre defekten Gegenstände in der Zeit von 14 bis 17 Uhr unter Anleitung fachlich versierter Ehrenamtlicher reparieren bzw. hilfreiche Tipps erhalten.

Bei Kaffee und Süßem können evtl. Wartezeiten in netter Tischrunde überbrückt werden.

Das Angebot ist kostenlos, aber Spenden sind willkommen und notwendig für den Betrieb des RepairCafé.

Die Aktiven (2 fehlen auf dem Foto) sind stolz auf das sozial-ökologische Angebot, bei dem Kosten und Ressourcen vermieden und die Wegwerfmentalität eingedämmt werden: eine echte Win-win-Situation für den eigenen Geldbeutel und die Umwelt.

Wiltrud-Ulrike Mühlbauer



## Fastenbrechen im Leine-Center

Am 28. Februar begann der islamische Fastenmonat Ramadan.

Zur Feier des Fastenbrechens kamen am Samstag, 8. März, rund 500 Gläubige im Leine-Center Laatzen zusammen.



Eine geschmückte Tafel im Leine Lino



Der islamische Chor Almuhajirin begrüßt die ersten Gäste



Luftballons mit dem Gruß Ramadan Kareem (Frohen Ramadan)



Alles ist vorbereitet. Nun kann das Essen beginnen



Leckere Salate warten auf die rund 500 Anwesenden

## Impressum

Herausgeber:  
Stadt Laatzen  
Ludger Oldeweme  
Stadthaus, Marktplatz 2  
30880 Laatzen



Telefon: (0511) 82 05 54 01  
E-Mail: stadthaus@laatzen.de  
Web: www.laatzen.de  
PDF-Version:  
www.stadthaus.laatzen.de/  
mitte-magazin

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter  
dieser Ausgabe:  
Stadt Laatzen, Kai Eggert, Ludger Oldeweme,  
Ingelore Meyer, Maren Quell, Mareike Siegmann,  
Steffen Koch, Tobias Gronemann,  
Wiltrud-Ulrike Mühlbauer

Fotos/Bilder:  
Stadt Laatzen, Ludger Oldeweme,  
Ingelore Meyer, Maren Quell, Mareike Siegmann,  
Steffen Koch, Tobias Gronemann,  
Wiltrud-Ulrike Mühlbauer, Müssesser Horzum

Layout, Satz & Druck:  
Druckerei H.-E. Schmidt GmbH  
Hanno-Ring 10  
30880 Laatzen

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Artikel zu kürzen. Das Mitte Magazin wird durch Städtebaufördermittel der Stadt Laatzen, des Landes Niedersachsen und der Bundesrepublik Deutschland finanziert. Für eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung und Rückgabe garantiert werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Inhalte dieses Magazins sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung, Bearbeitung und elektronische Weiterverbreitung und/oder öffentliche Wiedergabe sind nur nach schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

## Regelmäßige Angebote im Stadthaus (siehe auch unten)

Nähgruppe	1. und 3. Montag im Monat	10:00 - 13:00 Uhr
Christlicher Seniorenbund – Hockergymnastik	Montag	12:15 - 13:15 Uhr
Christlicher Seniorenbund – Gedächtnistraining	Montag	14:00 - 15:30 Uhr
PC-Café – Seniorenbeirat	1. Montag im Monat	15:00 - 17:00 Uhr
DGhK – Austausch	2. und 4. Montag im Monat	19:30 - 22:00 Uhr
Pflegestützpunkt Beratung	Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr
Christlicher Seniorenbund - PC-Gruppe	Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
AWO – Sitz-Gymnastik	Dienstag	13:30 - 14:30 Uhr
AWO – offener Seniorentreff	Dienstag	14:30 - 17:30 Uhr
Globus – Kindertanzen	Dienstag	16:30 - 17:30 Uhr
Fairtrade-Gruppe Laatzen	2. Dienstag im Monat	18:00 - 20:00 Uhr
AG Nachhaltiger Konsum / Müll-/Plastikvermeidung	Letzter Dienstag im Monat	18:00 - 20:00 Uhr
Seniorenbeirat Sprechstunde	Mittwoch	10:00 - 11:30 Uhr
AWO – Skat und Doppelkopf	Mittwoch	13:30 - 17:30 Uhr
Chr. Seniorenbund – Kartenspielgruppe	1. Mittwoch im Monat	14:30 - 16:30 Uhr
Interkulturelle Sprechstunde	Mittwoch	15:00 - 17:00 Uhr
Deutsches Rotes Kreuz – Hocker Yoga	Mittwoch	16:15 - 17:15 Uhr
Initiativkreis Menschen mit Behinderung	1. Mittwoch im Monat	17:30 - 19:30 Uhr
VfL Grasdorf – Qigong	Mittwoch	18:00 - 19:00 Uhr
Christlicher Seniorenbund – Hockergymnastik	Donnerstag	12:15 - 13:15 Uhr
Lokale Agenda 21	1. und 3. Donnerstag im Monat	15:00 - 17:00 Uhr
VfL Grasdorf – Feldenkrais	Donnerstag	18:00 - 19:00 Uhr
Schachverein Laatzen	Donnerstag	18:45 - 22:00 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Freitag (im LeineLino, Leine-Center)	09:00 - 11:00 Uhr
Angehörigengruppe Demenz	3. Freitag im Monat	13:30 - 16:00 Uhr
Christlicher Seniorenbund – Offenes Singen	3. Freitag im Monat	14:00 - 15:00 Uhr
Schachverein Laatzen	Freitag	16:30 - 20:00 Uhr
Jugendrotkreuz	2. und 4. Freitag im Monat	17:30 - 19:00 Uhr
AWO – Spiel- und Klönabend	1. Freitag im Monat	18:00 - 21:00 Uhr
LaKon e.V. – Spielgruppe „Werwölfe“	Freitag	19:00 - 23:00 Uhr
Globus – Kreatives Malen für Kinder ab 7 Jahre	Samstag	09:30 - 11:30 Uhr
Briefmarkensammlerverein – Tauschtag	3. Samstag im Monat	14:00 - 17:00 Uhr
Arabisch in Wort und Schrift für Kinder ab 7 Jahre	Samstag	11:00 - 13:00 Uhr
Ehrenamtlicher Handwerkerdienst	telefonische Auftragsannahme	0511-8205-5423

## Weitere Informationen

Welche der aufgeführten regelmäßigen Angebote zurzeit tatsächlich stattfinden, erfahren Sie im Stadthaus.

### Informationen zum Stadthaus:

Ludger Oldeweme  
 Telefon: (0511) 82 05-54 01  
 E-Mail: stadthaus@laatzen.de